

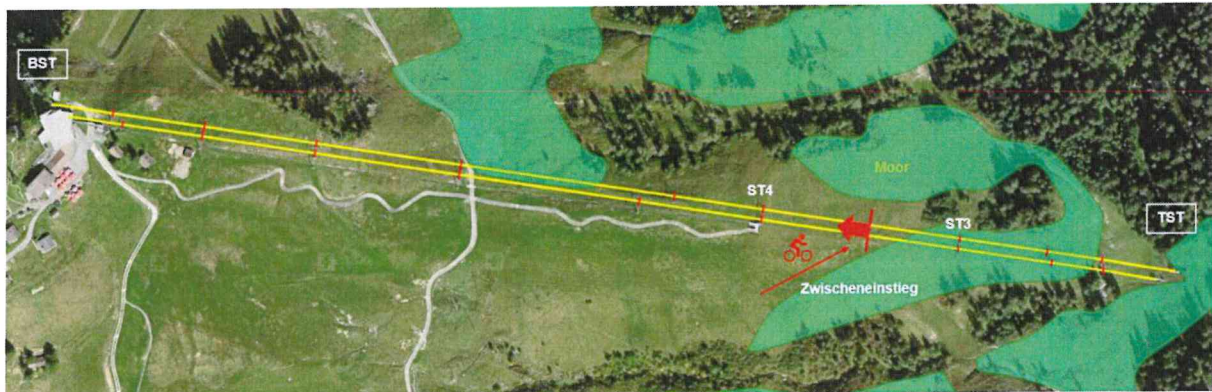
Zwischeneinstieg Skilifte Lochsitenberg I + II – Marbachegg, 6196 Marbach Sportbahnen Marbachegg AG, Dorfstrasse 61, 6196 Marbach

Baubeschrieb zum Baugesuch

Die beiden Skilifte Lochsitenberg I + II sind auch während der Sommersaison in Betrieb. Es werden Biker, Kart- und Grasskifahrer befördert. Zur Schonung des Flachmoores im unteren Bereich erfolgt der Einstieg nicht bei der Talstation der Skilifte, sondern oberhalb des Moores unterhalb der Stütze 4. Dieser Zwischeneinstieg muss jährlich im Frühjahr mittels eines hohen Gerüstpodestes mit Rampe aufgebaut werden.

Damit die Skiliftbügel vom Boden aus erreicht werden können, soll das Bergseil zwischen den Stützen 3 und 4 abgesenkt werden. So kann ein komfortabler Zwischeneinstieg ermöglicht werden. Auf den aufwendigen Bau des Gerüstpodestes mit Rampe kann verzichtet werden.

Beide Anlagen sind als Links-Hoch ausgeführt.



Technische Daten

Linker Lift: 2-SL Lochsitenberg I – LUMA-2 (1955 / 1995)

- Antriebstation Berg
- Abspannung Tal, Spanngewicht ca. 880kg
- Rollenbatterien Müller
- Gehänge SL-7 Städeli
- Klemme Städeli
- Fahrzeuganzahl Sommer 31 Stk.
- Fahrzeugabstand Sommer 56 m
- Fahrzeuggewicht 22 kg

Rechter Lift: 2-SL Lochsitenberg II – LUMA-4 (1968/1994)

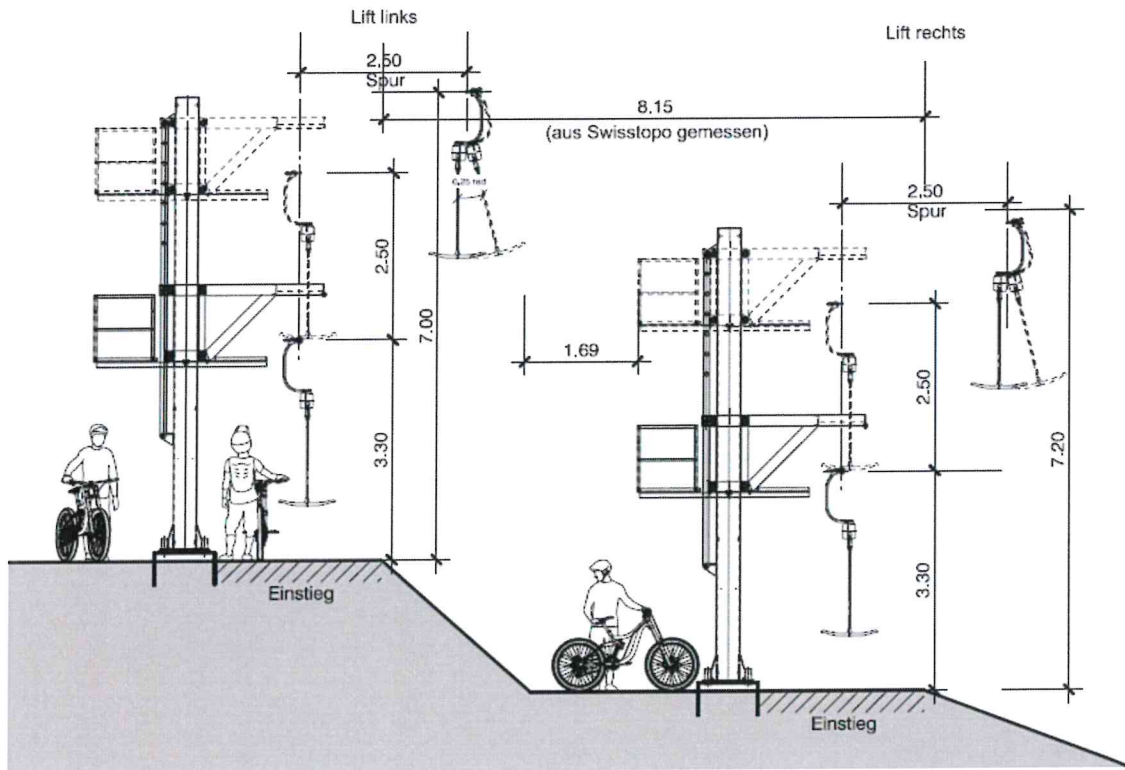
- Antriebstation Berg
- Abspannung Tal, Spanngewicht ca. 2500kg
- Rollenbatterien von Roll / Bühler
- Gehänge SL-HX Städeli
- Klemme Röhrs
- Fahrzeuganzahl Sommer 43 Stk.
- Fahrzeugabstand Sommer 42 m
- Fahrzeuggewicht 36.5 kg



Konzept

Es werden einseitige Kragstützen vorgesehen. Diese sind höhenverstellbar und ziehen das Seil mit Niederhalterollen auf eine Seilhöhen von 3.00 m nach unten. Für den Skibetrieb im Winter kann das Seil wieder auf ca. 5.50 m angehoben werden, damit die Skifahrer und das Pistenfahrzeug nicht mit den Gehängen kollidieren.

Querschnitt



Längsschnitt



Escholz matt, 20.10.2021 PP